

Fortbildungen 1. Schulhalbjahr 2024/25

Unser Schulreferat will Sie auch im kommenden Schuljahr wieder in Ihrer Arbeit unterstützen: mit Material und Medien, mit Beratung und Begleitung, mit Projektunterstützung und Fortbildungsangeboten.

Herzlich laden wir Sie ein zum **Neujahrsempfang am 27.09.2024** ein!

Wir freuen uns, wenn Sie uns zu Fachkonferenzen einladen, bieten SchiLF an, feiern mit Ihnen Gottesdienst oder kommen zum Gespräch.

14.08.2024 – ReliKreativTag: Bibelbibliothek aus Holz



© Anne Rautenberg-Solters

14.08.2024, 10 – 17 Uhr | alle Schulformen

Ort: Ev. Schulreferat Krefeld-Viersen, Haus der Referate,
Seyffardtstraße 76, 47805 Krefeld

Ansprechpartnerinnen: Annette Vetter / Hanna Sauter-Diesing

Referent: Dr. Günther Meyer-Mintel

Kostenbeitrag 15 Euro p. P./Tag

„gestalten - ins Gespräch kommen – einsetzen“

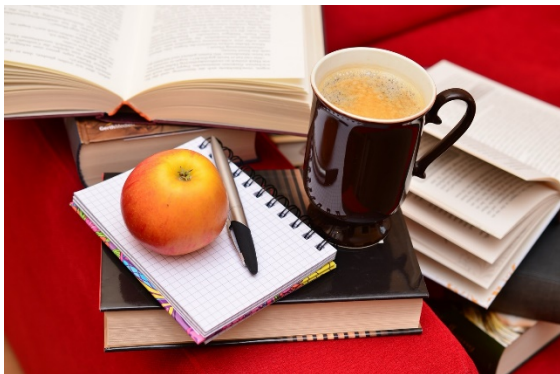
Selbst Materialien für den Unterricht gestalten: Dazu fehlt manchmal Zeit und oft auch die Anleitung. Die Bibelbibliothek aus Holz entworfen und gestaltet von Pfr. Dr. Meyer-Mintel erfreut sich hoher Beliebtheit, auch bei

uns im Schulreferat. Sie ermöglicht das „Be-greifen“ im wahrsten Sinne des Wortes.

Die fachdidaktischen sowie theologischen Impulse und handwerklichen Anleitungen erhalten wir von Dr. Günter Meyer-Mintel (ehemaliger Schulreferent). Die Begrenzung der Anzahl der Teilnehmenden macht rechtzeitige und verbindliche Anmeldung erforderlich.

Wir beginnen mit einem gemeinsamen Brunch. Bitte tragen Sie Arbeitskleidung und feste Schuhe. Kurz vor Beginn der Sommerschulferien erhalten Sie, wenn Sie angemeldet sind, über E-Mail alle wichtigen weiteren Informationen.

15.08.2024 – Werkstatt Religionsunterricht



15.08.2024, 10 – 16.30 Uhr | alle Schulformen

Ort: Ev. Schulreferat Duisburg / Niederrhein, Haus der Kirche, Duisburg

Ansprechpartnerin: Annette Vetter

Am Ende der Ferien wird es Zeit, Unterrichtsvorhaben für das neue Schuljahr zu konkretisieren. Hilfreich ist es, Reihenplanungen, Materialsichtung und -auswahl in Austausch mit anderen und mit Beratung angehen zu können.

An diesem Tag sind Sie eingeladen, zum Werkstatttag ins Schulreferat zu kommen. Gerne sind wir behilflich bei Unterrichtsplanung und Materialauswahl.

23.08.2024 – Schulanfang-Gottesdienst für Lehrerinnen und Lehrer



23.08.2024, 16.30 Uhr | alle Schulformen

Ort: Ev. Stadtkirche Moers,
Klosterstraße 5, 47441 Moers

Ansprechpartnerin: Annette Vetter

Schulanfangsgottesdienste kennen viele von uns als Angebot für Schüler:innen, die nach den Ferien zur Schule kommen oder die Schule wechseln.

Dieser Schulanfangsgottesdienst ist für Lehrer:innen. Am Ende der ersten Schulwoche wollen wir mit Optimismus gestärkt und von Gott gesegnet ins neue Schuljahr gehen.

Vor und nach dem Gottesdienst ist Gelegenheit zur Begegnung und zum Austausch.

28.08.2024 – Schulliturgie – Info-Veranstaltung



28.08.2024, 17 – 18.30 Uhr | alle Schulformen

Ort: digital via Zoom

Ansprechpartnerin: Annette Vetter

Kooperationspartner: Alexander Maurer, MEO Schulreferat, Essen

Gottesdienst mit Schüler:innen feiern macht viel Freude und fordert heraus. Damit Heranwachsende Gottesdienste kennenlernen und als Schulgemeinde zusammenwachsen können, braucht es Schulliturg:innen, die engagiert und kompetent Schulgottesdienste anbieten und einen lebendigen Beitrag zu einer vielfältigen Schulkultur leisten.

Die Langzeit-Fortbildung bietet Raum, die eigene Spiritualität weiterzuentwickeln, Schulgottesdienste zielgruppenorientiert zu planen, lebendige Gestaltung und Leitung von Gottesdiensten zu reflektieren und einzuüben.

Alle zur Reihe gehörenden Fortbildungsangebote finden Sie im Flyer „Schulliturg:innen“.

11.09.2024 – Achtsamkeitsübungen für den (Schul-)Alltag Auftaktveranstaltung



© Hanna Sauter-Diesing

11.09.2024, 17 – 19.15 Uhr | alle Schulformen

Ort: Ev. Schulreferat Krefeld-Viersen, Haus der Referate,
Seyffardtstraße 76, 47805 Krefeld

Ansprechpartnerinnen: Sabine Schmitz, Hanna Sauter-Diesing

Referentin: Christine Herling

Den Schulalltag entspannter bewältigen und Schülerinnen und Schüler genauer wahrnehmen – zu all dem braucht es Achtsamkeit. An 5 Nachmittagen, abwechselnd in Krefeld und Duisburg, werden wir verschiedene Möglichkeiten kennenlernen, Achtsamkeit zu praktizieren. Daneben werden Informationen, das gemeinsame Gespräch, Stille und der Transfer in den (Schul-) Alltag der weiterführenden Schulen Raum bekommen. Eine Teilnahme an nur einzelnen Terminen ist möglich.

Weitere Termine:

2.10.2024, 17:00-19.15 Uhr (Du)

6.11.2024, 17:00-19.15 Uhr (Kr)

4.12.2024, 17:00-19.15 Uhr (Du)

8.01.2025, 17:00-19.15 Uhr (Kr)

12.09.2024 – Die Diakonie als Resonanzraum – Perspektiven für die Zukunft des evangelischen Christentums

Stadtkirchengespräch mit Prof. Dr. Reiner Anselm, LMU München



12.09.2024 19 Uhr | alle Schulformen

Ort: Ev. Stadtkirche Moers, Klosterstraße 5, 47441 Moers

Ansprechpartnerin: Annette Vetter

Lange galt die Diakonie als Lebensäußerung der Kirche: Der Glaube nötigt zu einer sozialen Handlungsweise. Mittlerweile aber haben sich die Verhältnisse grundlegend verändert: Viele Menschen nehmen die Dienste der Diakonie gerne in Anspruch, obwohl sie nicht in der Kirche sind. Ebenso sind in den diakonischen Einrichtungen mehr und mehr Menschen tätig, die keiner christliche Kirche angehören. An der Diakonie schätzen sie dennoch etwas Unverwechselbares, einen Kern, der trotz aller Professionalität im Sozialstaat das Besondere der Diakonie ausmacht. Es ist ein besonderes christlich-ethisches Profil, schwer beschreibbar und doch unübersehbar. Dieses Profil macht die Attraktivität der Diakonie aus, es ist aber mehr und mehr auch der Resonanzraum, in dem sich heute noch verdeutlichen lässt, was Christentum ausmacht, wie Spiritualität spürbar in gelebte Praxis umgesetzt wird. Diesen Spuren und Resonanzen wird der Vortrag nachgehen.

12.09.2024 – Supervision Schulseelsorge



12.09.2024 10 – 12 Uhr | geschlossene Gruppe

Ort: Schulreferat, Am Burgacker 14 – 16, 47051 Duisburg

Ansprechpartnerin: Annette Vetter

Supervision ist eine Form der beruflichen Beratung, die zur Reflexion eigenen Handelns anregt und die Qualität der eigenen Arbeit sichern hilft.

Dieser Termin ist für eine geschlossene Gruppe von ausgebildeten Schulseelsorgerinnen reserviert. Gemeinsam ‚setzen wir verschiedene Brillen‘ auf, um einen anderen Blick auf das eigene Handeln zu bekommen.

Sie sind selbst Schulseelsorger:in und suchen nach einer Supervisionsgruppe? Melden Sie sich gerne bei Schulreferentin Annette Vetter.

19.09.2024 – „Der Gazastreifen im Religionsunterricht“ und andere Herausforderungen



19.09.2024, 16 – 18.30 Uhr | Sek I, Sek II

Ort: Ev. Schulreferat Duisburg / Niederrhein, Haus der Kirche, Duisburg

Ansprechpartnerin: Annette Vetter

Referentinnen: Herrad Anacker, Fachleiterin am ZfsL Krefeld,
Sabine Teuchert, Fachleiterin am ZfsL Oberhausen

Auftakt zu einer Workshop-Reihe mit inhaltlichen Angeboten zu schwierigen Themen im RU sowie der Möglichkeit zu kollegialer Fallberatung.

Für Neuanfänger, Wiedereinsteiger und „alte Hasen“.

In diesem ersten Workshop wird ein inhaltlicher Überblick über das Thema gegeben, Material und mögliche Umsetzungen im Unterricht in verschiedenen Jahrgangsstufen der SI und SII vorgestellt und Gelegenheit gegeben, die Ansätze zu diskutieren und weiterzudenken.

Für die weiteren Termine können die Teilnehmer*innen weitere Themen vorschlagen, außerdem bieten wir gerne kollegiale Fallberatung zu eigenen Anliegen an.

21.09.2024 – Wie sage ich es dem Kinde? Einführung Schulliturgie



21.09.2024, 10 – 17 Uhr | Langzeitfortbildung „Schulliturg:innen“

Ort: Haus der Evangelischen Kirche, Ill. Hagen 39, 45127 Essen

Ansprechpartnerin: Annette Vetter

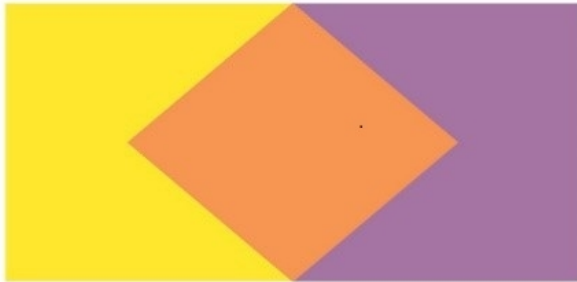
Kooperationspartner: Alexander Maurer

Mit Heranwachsenden den Glauben feiern.

Ausgehend von eigenen Erfahrungen, stehen an diesem Kurstag die Lebenswelt von Heranwachsenden und elementare biblische Wahrheiten im Zentrum.

Ausgehend von der Frage nach Zielgruppen-orientierter Vermittlung werden wir einen biblisch orientierten, inhaltlich fundierten und zielgruppengerechten Gottesdienst ausarbeiten.

26.09.2024 – Einführung konfessionell-kooperativer Religionsunterricht (KokoRU) Primar - Typ A



26.09.2024, 9 – 16.30 Uhr | Primar

Ort: Ev. Gemeindehaus Xanten, Kurfürstenstr. 3-5, 46509 Xanten

Ansprechpartnerin: Annette Vetter

Referentin: Heike Peters, Bistum Münster

Seit dem Schuljahr 2018/19 kann auf Basis des geänderten Runderlasses zum Religionsunterricht in NRW (15. August 2017) und Vereinbarung zwischen den Kirchen in NRW Religionsunterricht in der Primarstufe in Kooperation zwischen der evangelischen und katholischen Konfession angeboten werden.

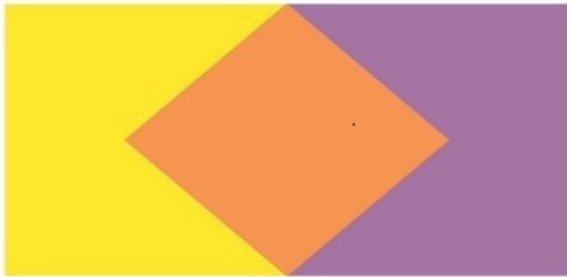
Obligatorische Voraussetzung für die Antragstellung und die Einführung des konfessionell-kooperativen Religionsunterrichts ist die Fortbildung Typ A für mindestens eine Lehrkraft jeder Konfession. Die beiden Lehrkräfte besuchen die Fortbildung als Tandem.

Diese Fortbildung führt in die Intention und die Grundlagen dieser neuen Organisationsform des RU ein. Weitere Ziele sind die Profilierung des Konfessionsbewusstseins der Lehrkräfte einerseits und die curriculare Gestaltung des konfessionell-kooperativen RU seitens beider Fachgruppen andererseits.

Sofern der besondere Wert des konfessionell-kooperativen RU in der Stärkung der konfessionellen Gemeinsamkeit bei gleichzeitiger Wahrnehmung der bestehenden Unterschiede besteht, sucht die Fortbildung dessen Qualität auf diese Weise sichern zu helfen.

Die Fortbildung ist für die Teilnehmenden kostenfrei.

26.09.2024 – Einführung konfessionell-kooperativer Religionsunterricht (KokoRU) Sek I - Typ A



26.09.2024, 9 – 16.30 Uhr | Sek I

Ort: Ev. Schulreferat Duisburg / Niederrhein, Haus der Kirche, Duisburg

Ansprechpartnerin: Sabine Schmitz

Referent: Dr. Heiko Overmeyer, Bistum Münster

Seit dem Schuljahr 2018/19 kann auf Basis des geänderten Runderlasses zum Religionsunterricht in NRW (15. August 2017) und einer Vereinbarung zwischen den Kirchen in NRW Religionsunterricht in der Primarstufe in Kooperation zwischen der evangelischen und katholischen Konfession angeboten werden.

Notwendige Voraussetzung für die Antragstellung und die Einführung des konfessionell-kooperativen Religionsunterrichts ist die Fortbildung Typ A für mindestens eine Lehrkraft jeder Konfession. Die beiden Lehrkräfte besuchen die Fortbildung als Tandem.

Themenschwerpunkte werden sein:

- Konfessionssensibler Unterricht: Voraussetzungen und Perspektiven
- Einführung in Didaktik und Methodik des KokoRU
- Entwicklung eines schulinternen konfessionell-kooperativen Curriculums

Die Fortbildung ist für die Teilnehmenden kostenlos.

27.09.2024 – „Kein Blatt vor den Mund“ – Bibelgeschichten frei erzählen – mit Christine Lander, Geschichtenerzählerin



27.09.2024, 12 – 16.30 Uhr | alle Schulformen

Ort: Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Geisbruchstraße 22, 47475 Kamp-Lintfort

Ansprechpartnerin: Annette Vetter

Referentin: Christine Lander, Geschichtenerzählerin, Schauspielerin

Kostenbeitrag 15 Euro p. Person, 10 Euro für Lehrer:innen inkl. Imbiss

Das freie Erzählen von biblischen Geschichten im Unterricht, in der KiTa oder in der Konfi-Arbeit bietet einen wunderbaren niedragschwelligen Ansatz, um Lernende für die Bibel oder bestimmte Themen aus ihr zu begeistern.

In diesem Workshop lernen die Teilnehmer:innen, welche Stoffe sich für welche Zielgruppe eignen, und wie man die Geschichten verändern kann, um sie zugänglicher zu machen.

Wie kann ich mich vom Text lösen und am roten Faden entlang meine eigene mündliche Version der Geschichte erschaffen? Was muss ich kürzen, welche Passagen benötigen mehr Sinnlichkeit, mehr „Fleisch an den Knochen“?

Die Teilnehmer:innen lernen in zahlreichen praktischen Übungen, eine Dramaturgie zu entwickeln, das Gerüst der Geschichte mit starken Bildern zu bestücken, Spannungsbogen und Dynamik zu erschaffen sowie sprachlichen und gestischen Ausdruck zu trainieren. Ziel des Workshops ist es, am Ende eine kleine Geschichte aus der Bibel lebendig und frei für ein (Schul)Publikum erzählen zu können.

27.09.2024 – Abraham – Ibrahim **Neujahrsempfang mit Christine Lander und Hülya Karci**



27.09.2024 ab 19 Uhr | für alle Lehrer:innen und Interessierte

Ort: Evangelische Kirche Goch, Markt 8, 47574 Goch

Ansprechpartnerinnen: Annette Vetter, Sabine Schmitz

Referentinnen: Christine Lander, Hülya Karci

Spannend, sinnlich und ergreifend erzählen Christine Lander (Geschichtenerzählerin) und Hülya Karci (Dramaturgin, Theaterpädagogin, Schauspielerin) wichtige Stationen von Abrahams Weg.

Auf der Grundlage von christlichen, islamischen und jüdischen Quellen kreiert das Berliner Duo eigene Bilder zu wortgewandtem Kino-im-Kopf. Mal greift die Erzählung der beiden ineinander, mal erzählen sie parallel die jüdisch-christliche und die islamische Version. Immer ist die Geschichte intensiv und mitreißend und dramaturgisch so geschickt gebaut, dass ein deutschsprachiges Publikum alles versteht und dabei den poetischen Klang der türkischen Sprache genießen kann.

Bilinguales Duo-Erzählstück

Dauer: 60 min.

30.09.2024 – Fachtag Islam



30.09.2024, 9 – 15 Uhr

| Sek II, Sek I

Ort: Ev. Gemeindehaus Homberg-Hochheide, Kirchstraße 105,
47198 Duisburg (Geschlossene Veranstaltung)

Ansprechpartner:innen: Sarah Brödenfeld, Stefan Gerstenberger, Sophie Moeselaegen, Annette Vetter

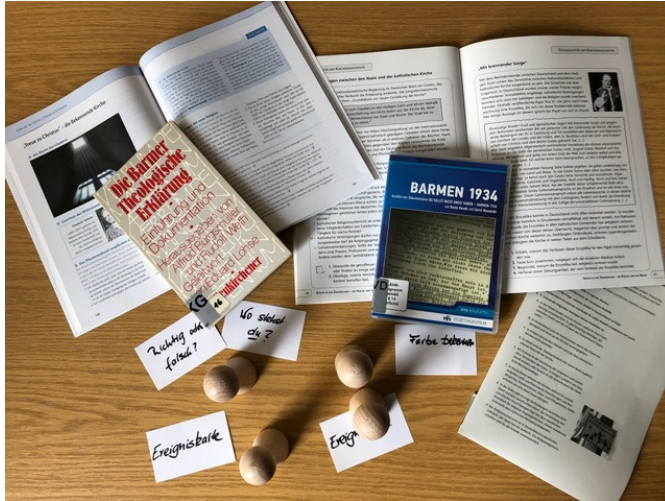
Das Gottesbild aus islamischer und christlicher Perspektive: Trinitätslehre und Monotheismus – wie passt das zusammen?

Im RU begegnen Unterrichtenden immer mal wieder Fragen und Themen, die thesenhaft in den Diskursraum gestellt werden, gerne auch um herauszufinden, wie der oder die Unterrichtende sich dazu verhält.

Wie kann es gelingen, aus den kritischen Anfragen heraus so in Austausch zu kommen, dass ein vertiefendes Verständnis in die Diskussion gebracht werden kann? Wie können Unterrichtende Orientierung gewinnen und Handlungssicherheit bekommen?

Der Fachtag nimmt diese Frage auf. In einem Impulsvortrag gehen Musab Tezci und Prof. Dr. Okko Herlyn am Vormittag der Frage nach, ob und wie Trinitätslehre und Monotheismus zusammenpassen können. Verschiedene Workshops laden zur vertieften Auseinandersetzung mit Positionierung und Beurteilung von (Homo)Sexualität, Antisemitismus, Theodizee und Gottesbild aus christlicher und islamischer Perspektive ein.

01.10.2024 – „Wir bekennen uns angesichts der die Kirche verwüstenden Irrtümer...“ Zugänge zur Theologischen Erklärung von Barmen



01.10.2024, 15 – 17.30 Uhr | Sek I, Sek II

Ort: Ev. Schulreferat Duisburg / Niederrhein, Haus der Kirche, Duisburg
(Geschlossene Veranstaltung)

Ansprechpartnerin: Annette Vetter

Referent: Dr. Thorsten Jacobi, Schulreferent

Das 90. Jubiläum der Theologischen Erklärung 2024 erinnert den mutigen Einsatz für die Unabhängigkeit der Kirche gegenüber einem totalitären Staat. Vorausgegangen waren ihr im westfälischen Raum Bekenntnisse und Stellungnahmen, die wichtige Vorarbeiten leisteten oder sogar deutlich klarere Worte fanden, um gegen nationalsozialistische Politik Widerspruch zu erheben.

Die Fortbildung stellt Möglichkeiten zur Erprobung bereit, wie Lernende auch auf spielerische Weise Zugang erhalten zu Haltungen und Verhaltensweisen der Zeit um 1933/34. Zugleich wird nach Impulsen für die gegenwärtige Verhältnisbestimmung von Kirche und Staat gefragt.

03.10.2024 – Schulliturgie – Stimmtraining **Ganzheitliches Stimmtraining, nicht nur für Schulgottesdienste**



03.10.2024, 10 – 17 Uhr | Lanzeitfortbildung „Schulliturg:innen“
Ort: Ev. Stadtkirche Moers, Klosterstraße 5, 47441 Moers

Ansprechpartnerin: Annette Vetter

Kooperationspartner: Alexander Maurer, MEO-Schulreferat, Essen

Referentin: Agnes Erkens, Stimmbildnerin und Schauspielerin

! Es besteht die Möglichkeit, nur an den Veranstaltungen mit Frau Erkens teilzunehmen.

Die Verkündigung des Wort Gottes und die Vermittlung der Frohen Botschaft erfordert einen klaren und offenen Stimmausdruck und eine authentische persönliche Präsenz. Dies ermöglicht die Ganzheitliche Stimmbildung, bei der das Zusammenspiel von Körper, Atem und Stimme vermittelt wird und ein freier und entspannter Ausdruck erfahrbar wird.

Dieser Tag ist der erste Teil einer zweitägigen Fortbildung. Informationen zum zweiten Teil finden Sie in der Ausschreibung für den 24.01.2025.

**09.10.2024 – RU zum Mitnehmen:
Ein Schatz im Reli-Unterricht – Kreatives Gestalten von Lern-
schatzkisten**



09.10.2024, 12.30 – 15.45 Uhr | Primar

Ort: Schulreferat Duisburg / Niederrhein, Haus der Kirche, Duisburg

Ansprechpartnerin: N.N.

Referentinnen: Sabrina Berger, Janine Tretschock

Kostenbeitrag 5 Euro p. P./Tag inkl. Imbiss

Sie möchten Ihren Religionsunterricht kompetenzorientiert, kooperativ und kreativ gestalten? Dann lassen Sie sich inspirieren von der Arbeit mit Lernschatzkisten.

Gestalten Sie an diesem Nachmittag eine Lernschatz-kiste zu einem von Ihnen gewählten Thema für den RU in Ihrer Lerngruppe. Dazu werden Sie Bezüge zu den Kompetenzen des neuen Lehrplans herstellen, Ihre eigene Schatzkiste mit verschiedenen (selbst hergestellten) Gegenständen füllen und diese bereit für den Einsatz mit den Kindern mit nach Hause nehmen.

05.11.2024 – Christliche Beiträge zu aktuellen friedens-ethischen Herausforderungen

Fortbildung zum neuen Abitur-Themenschwerpunkt im IF 5



05.11.2024, 16.30 – 18.45 Uhr | Sek II

Ort: digital via Zoom

Ansprechpartnerin: Annette Vetter

Kooperationspartner:innen: Dr. Karl Federschmidt, Jessica Wilhelmi

Referentin: Frauke Laaser, Dezernentin für Friedensfragen, EKiR

Mit dem Angriff Russlands auf die Ukraine hat sich die Wahrnehmung kriegesischer Konflikte in Europa verändert. Berichte vom Leid der Menschen dort, aber auch in Israel und im Gaza-Streifen, bestimmen die mediale Berichterstattung und prägen Heranwachsende in hohem Maße.

Wie können wir heute das christliche Ideal des Friedens im Religionsunterricht bearbeiten? Was hat sich verändert – in meiner eigenen Positionierung, in der theologischen Diskussion, in kirchlichen Verlautbarungen? Wie können Ideal und Realität in Verbindung gebracht werden?

Ab 2026 ist die Friedensethik ein „Fokusthema“ der Abiturprüfung im Fach Evangelische Religion an Gymnasien und Gesamtschulen. Als Lehrende stehen Sie schon jetzt vor der Entscheidung, wo und wie das Thema in der Qualifikationsphase verortet werden soll.

In unserer Fortbildung führt Frauke Laaser, Dezernentin für Friedensfragen der EKiR, in die Thematik fachlich ein. In Workshops werden wir anschließend erarbeiten, wie die Annäherung an das Thema und ein schüler:ingerechter Zugang gelingen kann.

06.11.2024 – Im Schuljahr Gottesdienste organisieren und feiern



06.11.2024, 15 – 18.30 Uhr | Langzeitfortbildung „Schulliturg:innen“

Ort: Schulreferat Duisburg / Niederrhein, Haus der Kirche, Duisburg

Ansprechpartnerin: Annette Vetter

Kooperationspartner: Alexander Maurer, MEO-Schulreferat, Essen

Welche Gottesdienstanlässe bietet das Schuljahr?

Welche Glaubensinhalte sind für Heranwachsende wichtig und richtig?

An diesem Nachmittag geht es darum, einen Überblick über Gottesdienstanlässe in der Schule zu gewinnen und Glaubensinhalte schüler:inorientiert in unterschiedliche Gottesdienstformate einzubinden.

14.11.2024 – Spieglein, Spieglein an der Wand ... Vorbilder in der Grundschule



14.11.2024, 16 – 18.15 Uhr | Primar

Ort: GGS Viktor-Schule Xanten, Sonsbecker Str.1, 46509 Xanten

Ansprechpartnerinnen: Barbara Ullenboom, Hanna Sauter-Diesing

... wer ist die Schönste im ganzen Land? So fragt die Königin im Märchen Schneewittchen den Spiegel.

Auch Kinder stehen schon vor dem Spiegel und betrachten sich. Leider sind sie oft nicht mehr mit sich zufrieden. Sie finden sich zu dick, zu klein, zu groß. Viele empfinden sich defizitär, weil ihnen auf Instagram, TikTok, bei YouTube und anderen Kanälen gezeigt wird, wie sie angeblich auszusehen haben, wie sie in und hipp sind, wie sie sich optimieren können – wenn sie nur wollen.

In dieser Fortbildung beschäftigen wir uns mit dem Wandel der Kindheit in Bezug auf Identität und Vorbilder. Wir stellen eine Unterrichtsreihe vor, die im Bereich „Ich - Du - Wir“ verankert ist und gut auch mit dem Sachunterricht verknüpft werden kann. Die Kinder sollen angeregt werden, darüber nachzudenken, wer sie sind und welche Vorbilder sie haben. In der Unterrichtseinheit sollen die Kinder lernen in den Dialog zu treten, sich zu orientieren, zu diskutieren und sich kritisch auseinanderzusetzen.

20.11.2024 – RU zum Mitnehmen: Bilderbücher in der Advents- und Weihnachtszeit



Copyright: Janine Tretschock

20.11.2024, 16 – 18.15 Uhr | Primar

Ort: Schulreferat Duisburg / Niederrhein, Haus der Kirche, Duisburg

Ansprechpartnerin: N.N.

Referentin: Sabrina Berger, Janine Tretschock

Sie suchen nach neuen und kompetenzorientierten Möglichkeiten, Ihren Religionsunterricht in der Advents- und Weihnachtszeit zu gestalten? Entdecken Sie weihnachtliche Bilderbücher, Ideen und Impulse. Stöbern Sie in unserer Mediathek und lassen Sie sich von kreativen Materialien inspirieren. Ein Highlight: die Vorstellung von weihnachtlichen Sticker-Heften!

Tauchen Sie ein in die zauberhafte Weihnachtswelt und bereichern Sie Ihren Unterricht mit neuen Anregungen.

25.11.2024 – RU zum Mitnehmen: Weihnachtsklänge und Lichterzauber



Copyright: Pixabay

25.11.2024, 14 – 16.15 Uhr

Ort: Schulreferat Duisburg / Niederrhein, Haus der Kirche, Duisburg

Ansprechpartnerin: Sabine Schmitz

Weihnachtliche Klänge liegen in der Luft. Lichter verzaubern uns. Aber wie bekommen wir dies ins Klassenzimmer?

Popkantor Daniel Drückes stellt uns Advents- und Weihnachtslieder zum Mitsingen vor, auch für Ungeübte. Weihnachtliche Unterrichtsimpulse zur Lichtsymbolik werden unser Programm an diesem Nachmittag vervollständigen. So ausgestattet können Sie auch Ihre Schülerinnen und Schüler in diese besondere Zeit mitnehmen.

**28.11.2024 – Der Stolperengel –
Ein Abend mit Susanne Niemeyer –
Stadtkirchengespräch**



28.11.2024, 19.30 – 21:45 Uhr | alle Schulformen

Ort: Stadtkirche Moers, Klosterstraße 5, 47441 Moers

Ansprechpartnerin: Annette Vetter

Referentin: Susanne Niemeyer, Theopoetin, Schriftstellerin, Hamburg

»Weihnachten heißt: Nichts bleibt, wie es ist«, ruft der Engel und Josef wundert sich. Susanne Niemeyer liest funkelnagelneue Weihnachtsgeschichten. Wie kommt Gott dieses Jahr zur Welt? Maria sagt Nein. Die Wunschmaschine nimmt ihren Betrieb auf. Ein Engel bringt die Welt ins Stolpern und trotzdem wird Weihnachten – oder gerade deswegen. Ein Abend voll Hoffnung, Mut und Himmelsglanz.

Susanne Niemeyer hat mehrere Bücher veröffentlicht und bloggt auf www.freudenwort.de.

„Der Stolperengel. Funkelnagelneue Weihnachtsgeschichten“ ist neu im Herder-Verlag erschienen.

29.11.2024 – Schreibwerkstatt im Advent mit Susanne Niemeyer – Kreativer Schreibworkshop



© editionahoi.de

29.11.2024, 9.30 – 16 Uhr | alle Schulformen

Ort: Stadtkirche Moers, Klosterstraße 5, 47441 Moers

Ansprechpartnerin: Annette Vetter

Kooperationen: Frauenreferat Krefeld/Viersen, Kath. Erwachsenenbildung, Kamp-Lintfort, Neues Evangelisches Forum, Moers

Kostenbeitrag 25 Euro p. P./Tag inkl. Mittagsimbiss und Getränke, Ermäßigung auf Nachfrage

Wir hängen Lametta zwischen die Wörter, wir vergolden einen Gedanken, wir schreiben mit Leuchtschrift in den Himmel. Wovon träumen wir? Was hoffen wir? Worauf warten wir? Auf dem Weg in den Advent richten wir unser Schreibatelier ein. Alte Verheißungen und Poesie von heute nehmen wir beim Wort. Wir folgen dem Stern und machen uns glänzend aus dem Staub.

Zusammen schreiben und lachen, Möglichkeiten ausloten, Schätze suchen, Worte finden. – Kreatives Schreiben ist spontan, ungeplant und vor allem überraschend.

Kostproben von Susanne Niemeyer finden Sie auf www.freudenwort.de.

05.12.2024 – Vokations-Café



05.12.2024, 16 – 18.15 Uhr | alle Schulformen

Ort: Schulreferat Duisburg / Niederrhein, Haus der Kirche, Duisburg

Ansprechpartnerinnen: Annette Vetter / Sabine Schmitz

Nach abgeschlossenem Referendariat mit dem Fach Evangelische Religion oder im Anschluss an die Teilnahme an einem Zertifikatskurs für Evangelische Religion haben Sie die Kirchliche Bevollmächtigung (Vokation) zur Unterrichtserteilung erhalten.

Wir laden Sie ein, dieses wichtige Ereignis auch mit uns in der Region zu feiern! Sollten Sie in diesem oder im letzten Jahr an vociert worden sein, so laden wir Sie herzlich zu diesem feierlichen Beisammensein ein. Nutzen Sie die Gelegenheit, das Schulreferat und Kolleg:innen in der Region kennenzulernen, die – wie Sie – das schönste Fach der Welt unterrichten.

**07.12.2024 – Mit Heranwachsenden theologisieren –
Biblische Geschichten erzählen und ihnen auf den Grund
gehen | Schulliturg:innen**



07.12.2024, 10 – 16 Uhr | Langzeitfortbildung „Schulliturg:innen“

Ort: Haus der Evangelischen Kirche, III. Hagen 39, 45127 Essen

Ansprechpartnerin: Annette Vetter

Kooperationspartner: Alexander Maurer, MEO-Schulreferat, Essen

Referentin: Heidrun Viehweg

Biblische Geschichten erzählen, mit allen Sinnen, zum Mitmachen,
Miterzählen, Mitspielen, und Geschichten auf den Grund gehen.

An diesem Tag führt uns Pfarrerin Heidrun Viehweg hinein in eine lebendige Erzählwelt biblischer Geschichten und Gestalten. Damit lässt sie uns teilhaben an einem langjährigen Schwerpunkt ihrer Arbeit und vermittelt, wie Kinder und Jugendliche über Gestalten und Geschichten Zugang zum Glauben finden können, der Hoffnung wecken und Zuversicht verbreiten möchte.

Frau Viehweg arbeitet als Pfarrerin an einer Förderschule in Essen.

14.01.2025 – Ist das Ende nah?

Apokalyptische Vorstellungen in der Gegenwartskultur



© ritam-baishya / unsplash

14.01.2025, 16 – 18.15 Uhr | Sek II

Ort: Ev. Schulreferat Krefeld-Viersen, Haus der Referate, Seyffardstr. 76,
47805 Krefeld

Ansprechpartnerin und Referentin: Annette Vetter

Anmeldungen über das Schulreferat Krefeld-Viersen

Weltuntergangsszenarien treffen auf das Interesse von Schüler:innen in den Sekundarstufen und am BK. Zugleich sind ‚Apokalyptische Vorstellungen in der Gegenwartskultur‘ obligatorischer Schwerpunkt in Inhaltsfeld 6 des Kernlehrplans für Gymnasien, auch in den kommenden Jahren.

Die Fortbildung greift folgende Aspekte auf:

Anhand von Beispielen aus der Cineastik („Don’t look up“), Literatur („Blue Skies“) und Gesellschaft („Prepper“) setzen sich die Lernenden mit neuzeitlichen Erscheinungsformen apokalyptischen Denkens und Handelns auseinander. Sie erkunden Szenarien und Handlungsoptionen und setzen sich kritisch mit der Frage auseinander, was es braucht, um der Zukunft trotz des Wissens um Bedrohungen unseres Lebensraums auch Vertrauen entgegenzubringen.

Sollte Interesse am Klausurformat sein, lässt sich eine digitale Anschlussveranstaltung verabreden.

24.01.2025 – Schulliturgie – Liturgische Präsenz und Stimmbildung



24.01.2025, 10 – 17 Uhr | Langzeitfortbildung „Schulliturg:innen“

Ort: Ev. Stadtkirche Moers, Klosterstraße 5, 47441 Moers

Ansprechpartnerin: Annette Vetter

Kooperationspartner: Alexander Maurer, MEO-Schulreferat, Essen

Referentin: Agnes Erkens, Schauspielerin und Stimmbildnerin

Im Mittelpunkt eines Gottesdienstes steht die gemeinsame Begegnung mit Gott, die Feier durch Wort und Gesang. Hierbei ist die liturgische Präsenz die eine wichtige Grundlage, damit ein Gottesdienst zu einem Fest wird. Das in Teil1 Erfahrene wird an diesem Tag vertieft und durch Übungen mit verschiedenen Elementen des liturgischen Ablaufs umgesetzt und reflektiert ausgestaltet. Hierzu bitte einen entsprechenden Text mitbringen.

Dieser Tag ist der zweite Teil einer zweitägigen Fortbildung. Informationen zum zweiten Teil finden Sie in der Ausschreibung für den 03.10.2024.